

Seniorenachmittag der Gemeinde Neufraunhofen

25.04.2023 09:49

Beim Seniorenachmittag der Gemeinde Neufraunhofen, am Tag nach der Bürgerversammlung, konnte Bürgermeister Anton Maier zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 65. Lebensjahr begrüßen. Zunächst gab er einen kompakten Bericht über das Wirken der Gemeinde und die vielen Veranstaltungen der engagierten Vereine.

Eine besondere Aufwertung erhielt dieser Nachmittag durch einen Vortrag von Professor Dr. Jakob Ossner, der das von ihm herausgebrachte Buch „Aso schmaz ma mia bei uns dahoam – die niederbayerische Mundart im Bereich Neufraunhofen“ vorstellte. Professor Dr. Jakob Ossner stammt aus Hackelsberg, einem Ort, der bis zur Gebietsreform im Jahr 1978 zur Gemeinde Neufraunhofen gehörte. Er hat dieses besondere Werk im Jahr 2022 digitalisiert und jetzt als Buch mit einem Umfang von 284 Seiten veröffentlicht.

Außergewöhnliches Werk der Brüder Alois und Georg Wegmann

In den Jahren 2001 bis 2003 haben die aus Vielberg stammenden Brüder Alois und Georg Wegmann den Wortschatz ihrer niederbayerischen Heimatgemeinde Neufraunhofen gesammelt und in Eigeninitiative herausgegeben. Nach Bewertung von Professor Dr. Jakob Ossner haben sie damit ein außergewöhnliches Werk geschaffen.

Das Wörterbuch umfasst ein Vorwort von Alois Wegmann, in dem er die Liebe zu seinem Heimatdialekt und seine Sorge um das schwindende Bewusstsein, welchen Schatz man hier hat, bekennt. Dann folgen Vorbemerkungen zum Wörterverzeichnis mit Aussprache und Verschriftung. Alphabetisch geordnet sind ca. 5.700 Wörter mit Übersetzungen und Erklärungen zur Bedeutung aufgelistet. Dem Verzeichnis folgt eine Auswahl von Sprichwörtern, die auch hochsprachlich bekannt sind und andere, die erst aus einer inzwischen vergangenen bäuerlichen Lebenswelt heraus verständlich werden. Anschließend folgen in der heimatlichen Mundart von Alois Wegmann 26 Geschichten vom Leben in der früheren Zeit. Interessant ist auch die Sammlung der Vornamen, wie sie im 19. und 20. Jahrhundert gebräuchlich waren.

Dieses Werk ist eine wahre Fundgrube, für die man den zwei bereits verstorbenen Brüdern Wegmann aufrichtig danken muss. Keine Linguisten haben diesen Schatz gesammelt, sondern einfache Menschen, die aber von der Liebe zu ihrer Sprache erfüllt waren und denen ihre Sprache mehr war als ein seelenleeres Kommunikationsmittel. Daher wird ihr besonderes Lebenswerk auf Dauer an die Brüder Wegmann erinnern. „Goedsgod Alis und Schoos“, dass ihr der Mundart um Neufraunhofen ein Denkmal gesetzt habt.

Aufgrund der hohen Nachfrage hat die Gemeinde mittlerweile eine zweite Auflage bestellt. Dieses Buch kann im Rathaus Velden, Zimmer 13, während der Öffnungszeiten und in der

Gemeindekanzlei Neufraunhofen während der Sprechstunden des Bürgermeistes an jedem Donnerstag von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr zum Selbstkostenpreis von zwölf Euro gekauft werden.



Professor Dr. Jakob Ossner und Bürgermeister Anton Maier mit dem lesenswerten Buch zur Mundart

[Zurück](#)